

## Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Bezirksregierung Münster  
Dezernat 51

48128 Münster

Zuwendungen zu Maßnahmen der Landschaftspflege und des  
Naturschutzes

1. Antragstellerin/Antragsteller	
Name/Bezeichnung	
Anschrift:	Straße/PLZ/Ort/Kreis
Auskunft erteilt:	Name/Tel. (Durchwahl)
Gemeindekennziffer:	
Bankverbindung:	Konto-Nr.: <span style="float: right;">Bankleitzahl:</span>
	Bezeichnung des Kreditinstituts
Landesplanerische Kennzeichnung:	
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	
Durchführungszeitraum	
3. Gesamtkosten	
Laut beil. Kostenvoranschlag / Kostengliederung / €	
Beantragte Zuwendung / €	

<b>4. Finanzierungsplan</b>			
	Zeitpunkt der voraussichtlichen Fälligkeit (Kassenwirksamkeit)		
	20.....	20.....	20.....
	in Euro		
1	2	3	4
4.1 Gesamtkosten (Nr.3)			
4.2 Eigenanteil			
4.3 Leistungen Dritter (öffentliche Förderung)			
4.4 Beantragte/ bewilligte öffentliche Förderung (ohne 4.5) durch			
4.5 Beantragte Zuwendung (Nr. 3/5)			

<b>5. Beantragte Förderung</b>				
Zuwendungsbereich	Zuwendung in Euro	Darlehen in Euro	Schulden- diensthilfen in Euro	v.H.d. Gesamtkosten
1	2	3	4	5

**6. Maßnahmebeschreibung und Begründung**

- 6.1 Zur Notwendigkeit der Maßnahme nach Maßgabe der Förderrichtlinien (u. a. : Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen)
- 6.2 Zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u. a.: Eigenmittel, Förderhöhe, Landesinteresse an der Maßnahme, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

**7. Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen**

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für die Antragstellerin/für den Antragsteller, Finanzlage der Antragstellerin/des Antragstellers usw.)

**8. Erklärungen**

Die Antragstellerin/Der Antragsteller erklärt, dass

- 8.1** mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten,
- 8.2** sie/er zum Vorsteuerabzug nicht berechtigt ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer)
- 8.3** die in diesem Antrag (einschl. Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.
- 8.4** die öffentlich-rechtlichen bzw. privatrechtlichen Voraussetzungen für eine dauerhafte Sicherung deswendungszweckes vorliegen

**9. Anlagen (z.B. bei Zuwendungen für Baumaßnahmen)**

- Bau und/oder Raumprogramm
- Vollständige Entwurfszeichnung sowie Auszug aus Flurkarte und Lageplan
- Erläuterungsbericht mit genauer Beschreibung der Baumaßnahmen und Ausführungsart sowie der Beschaffenheit des Baugrundes
- Bericht über den Stand der bauaufsichtlichen und sonst erforderlichen Genehmigungen, die – soweit bereits vorhanden – beizufügen sind
- Kostenberechnung, aufgegliedert in Kostengruppen nach DIN 276, Flächenberechnung und Berechnung des Rauminhaltes nach DIN 277 oder Wohn- und Nutzflächenberechnung nach DIN 283
- Angabe des vorgesehenen Vergabeverfahrens
- Bauzeitplan
- Vergleichsberechnung für Anschaffungs- oder Herstellungskosten und in besonders begründeten Fällen eine Wirtschaftlichkeits- und Folgekostenberechnung

---

Ort / Datum

---

Rechtsverbindliche Unterschrift